

Grösste Auswahl.

Louis Böker,

Leipziger Strasse 7
(früheres Geschäftslokal der Firma H. C. Weddy-Pönicke)

Spezial-Geschäft für

Glas, Porzellan und Steingut

en gros & en detail,

Majolika- und Luxus-Artikel etc.

Grosse Weihnachts-Ausstellung.

Billigste Preise.

Karl Pritschow

Buchdruckerei,
Buchbinderei,
7594 Papierhandlung,
Bernburgerstr. 28
(an der Weidstr.)

empfeilt für Weihnachten:
Specters Fabeln
in mehreren Ausgaben,
Bild-bücher
in Leinwand und Papier,
Märschenbücher,
Novellen und andere
Jugendbücher.

Ausstellung
von Gesellschafts-
und Weichhäutigungs-
Spielen.

Reichhaltige Auswahl.

Honigkuchen,

auf 3 Mark,
2 Mark Rabatt,
auf 50 Pfg. 25 Pfg.

G. Gröbe

Nacht,
Leipzigerstr. 102.

Oberhemden,

Chemisettes, Kragen, Manschetten,
nur gute Qualität, empfiehlt
Gustav Wahage,
Schmerstr. 23, Nähe Markt

97er

Flaschen-Wein

zu engros hohe Preise, Rite mit
12 Anale, 6 Reich u. 6 Roth.
Feint. Weiss 43 u. Roth. 53 u.
Nachnahme, als Angebinde, für
große Belege. Glas und Rite
fre. retour. [7528
Großkaufbuch b. Dillheim u. S.
Th. Gatzel,
Weingutsbesitzer.



Das Teppich-Special-Haus

von

Arnold & Troitzsch

Fernspr. 485.

Gr. Ulrichstrasse 1, am Kleinschmieden,

empfeilt zu Weihnachts-Geschenken:

Teppiche

Vorleger

Angorafelle

Ziegenfelle

Fellteppiche

Läuferstoffe

in Plüsch, Wolle,
Jute, Cocos.

Abtreter.

Möbelstoffe

Portièren

Decorationen

für Thüren u. Fenster

Gardinen

in weiss u. crème

Stores

in Tüll, Spachtel und
Stickeret.

Tischdecken

Reisedecken

Schla...

Divandeen

Fenstermütel

Wandgobelins

Zierdeckchen

Fusskissen.

Echte Persische Teppiche und Vorkänge.

Linoleum als Teppiche für Speisezimmer u. Läufer.

Abwaschbare Gummitischdecken.

Wandschoner, Summischürzen.

Alles in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Arnold & Troitzsch,

Gr. Ulrichstrasse 1, am Kleinschmieden.



Violinen

von 2 bis 300 Mk., sowie alle
sonstigen Musikinstrumente em-
pfeilt in großer Auswahl
H. Lüders, gegründet 1832.

Schönes

Weihnachts-Präsent!

3 französische Romane

in elegantem Einband

nur Mk. 1,50

zu haben bei

Albin Hentze,

24 Schmerstr. 24.

Neu! Neu!

Erden erdhen

als Modellierbogen:

S. M. S. Kaiserin Augusta

und

S. M. S. Brandenburg.

Zu haben bei

Albin Hentze,

24 Schmerstr. 24.



C. L. Blau,

gegründet 1843.

Spezialität:

Baumkuchen.

Ein feines Parfüm

distinguiert u. verfert. finden Sie

schonlich am besten unter den

1001 Gerüchen,

die Ihnen bieten kann

Oscar Ballin's Parfümerie,

Leipzigerstr. 91. - Lager

aparter Geschenk-Artikel

in Toiletten und Bronze-

kerben, gerollt mit Blumen-

duft und Seifen, von 50 Pfg.

bis zum feinsten.



Barometer

mit vorzüglich ausgekochten, vollständig luft-

leeren Röhren, sowie alle Sorten

Metail-Barometer

empfeilt

Otto Unbekannt,

Gr. Ulrichstr. 1a.

Werkstatt für mathematische, physik.

und optische Instrumente.

Schaukel-

Pferde

in großer Auswahl,

bestes Fabrikat.

J. F. Junker

Nachbars Niederinge,

Poststraße 6.



Otto Voigt,

Leipziger Straße 59, I.

Halle a. S.

Feiner Herren-Schneider. (6694)

Engl. Damen-Kostüme, Jackets u. Paletots nach Maß.

Tausch & Grosse,

Buchhandlung * Kunsthandlung.

Klassiker

in bekannt

reichster

Prachtwerke | Auswahl

Jugendschriften

Nicht auf Lager Befindliches wird

schnellstens besorgt. [7339

Tägliche Geschichts-Notizen.

Vor 402 Jahren, am 19. Dezember 1498, wurde zu Gungenhausen bei Nürnberg der Abtologe Andreas Dillander, eigentl. Hofmann, geboren. Gungelischer Prediger in Nürnberg, später in Königsberg, ist er bekannt durch einen gewissen Gegenlag zu Luther in der Reformationstheorie. Welches Gewicht man diesen Streitfragen damals beilegte, geht daraus hervor, daß der Streit nur durch die Entsaupfung des Schwurgerichtshofes Dillanders geschlichtet wurde.

Sitzung des Innungsausschusses zu Halle.

Ein Vortrag über den Befähigungsnachweis, gehalten vom Sekretär der Handwerkerkammer, Herrn Dr. Wilhelm Pfordt, bildete gestern Abend den Hauptgegenstand der Verhandlungen des Innungs-Ausschusses. Der Vortragende führte aus, daß diese Frage zwar schon oft behandelt sei, gerade jetzt aber, wo das Handwerk sehr kurz in den Handwerkerkammern eine gesetzlich geordnete Vertretung besitzt, die Erörterung derselben wieder angebracht ist, da nun die Möglichkeit vorliegt, schlußendlich, ob das genannte Handwerk deutsches Land den Befähigungsnachweis wünsche, für den sich früher wiederholt Innungen und Handwerkerlagere ausgesprochen, deren Beschluß jedoch von den Gegnern der Maßnahme immer nur als Neuerung eines Teiles des Handwerks und zwar des kleineren bezeichnet worden sei. Derselbe werde diese Frage in den Handwerkerkammern, wo alle Gewerbe vertreten und ein Regierungsrat anwesend sei, auch zumeist ein volkswirtschaftlicher oder juristischer Beirat zugezogen werde, jetzt mit größerer Objektivität als früher erörtern werden können. Man werde zu wissen haben, welche Vorteile und Nachteile die Einführung des Befähigungsnachweises haben dürfte und wie derselbe etwa technisch und gesetzlich durchzuführen sei. Im Handwerk spiele neben dem Kapital, das für den Fabrikanten charakteristisch sei, die Arbeit als Faktor eine Rolle, also indirekt vom Fabrikanten, als vom Handwerker besitzend. Geringere Ausbildung der Handwerker werde so, wenn auch teuer davon, daß dadurch die Leistung der Fabrik abgesehrt werden könne oder solle, dem Handwerk wieder mehr Arbeit durch größeres Vertrauen des Publikums zu führen, daneben erzieherisch auf die Handwerker wirken, ihr Standesbewußtsein rege und es ihnen klar machen, daß sich mit der Standesehre und dem Rufamt nicht ununterbrochen Konkurrenz verhält. Der Befähigungsnachweis sei aber nicht bloß im Interesse der Handwerker selbst, sondern auch zum Schutz des Publikums gegen Schädigung durch falsche Arbeit zu verlangen; in welchem

Stande von unten bis oben der Maßweis der Befähigung durch Prüfungen verlangt werde, so müsse es auch für die Handwerker gefordert werden, daß man sie mit Recht für ihre Arbeiten verantwortlich machen müsse. Reichstag und preussischer Landtag hätten sich wiederholt für diese Maßnahme ausgesprochen; der Bundesrat und die preussische Regierung hätten es aber immer wieder abgelehnt, nach den bisher vorliegenden Erfahrungen sich darauf einzulassen. Durchführbar in der Praxis sei der Befähigungsnachweis sehr wohl. Das Bedenken, daß bei Einführung neuer Zweige eines Gewerbes der erworben Befähigungsnachweis nicht die Tätigkeit in jenen neuen Gewerbezweigen gestatten werde, sei hinlänglich, indem man ja verordnete Gewerbe zusammenfassen und den Befähigungsnachweis, erworben in dem einen, auf die anderen nachfolgenden Gewerbe ausdehnen könne. Hiergegen bestünde schon heute ein kleiner Befähigungsnachweis in der Gesellenprüfung, welche jetzt das Recht zur späteren Lehrlingshaltung gewährt. Man müsse danach trachten, dieses Recht in Zukunft denjenigen zu sichern, welche die Meisterprüfung ablegen, die nach den neuen Bestimmungen von 1. Okt. 1. S. ab bisher nur das Recht des Meistertitels gewährt soll ohne weitere Berechtigung. Bedenklich erweise, daß diese Prüfung nicht mehr von den Innungen, sondern von besonderen Kommissionen, die der Regierungsrat zu berufen habe, abgenommen werden sollte. Aber die Lehrlingshaltung und früher dann auch die selbständige Führung des Gewerbes von der Meisterprüfung abhängig gemacht, so werde dies sicher dem Handwerk zu Gute kommen, da jeder Berufsstift danach streben werde, durch tüchtige Ausbildung die Ablegung der Prüfung zu ermöglichen, um sich die im Geschäftsfähigkeit zu sichern; besonders werde sich dann auch eine genaue Selektion derjenigen, welche zum Handwerk und so in die Innungen gehören, von den Kleinrentennehmern lassen. Allerdings werde damit noch keine Milderung des Handwerks herbeigeführt sein, dazu werde es weiterer Schritte bedürfen, inwieweit aber dürfe man sagen, daß ein Befähigungsnachweis der gekennzeichneten Art keine Maßnahme an sich trage, den Fortschritt im Gewerbe nicht hemme, wohl aber mancherlei Vorteile den Handwerkern selbst wie auch dem laufenden Publikum bieten werde.

In der an den Vortrag sich anschließenden Besprechung beantwortete der Redner noch eine Reihe von aus der Mitte der Versammlung geäußerten Fragen. Es wurde den Staats- und Kommunalbehörden der Vorwurf gemacht, daß sie auf der einen Seite das Handwerk in den Himmel loben und auf der anderen Seite ihm die Pflichten erlegen, es also schwer schädigen, wie bereits darüber verhandelt. Da müsse der Handwerker die Luft freier und gleichmäßig werden.

Die Versammlung nahm folgende Resolution an: „Die Versammlung des Innungs-Ausschusses vom 17. Dez. d. J. erachtet den Befähigungsnachweis als ein wertvolles Mittel zur Erhebung des Handwerkes und insbesondere seines Standesbewußtseins und hält denselben für eine notwendige Fortsetzung der begonnenen Handwerksorganisation.“ — Dem Herrn Vortragenden wurde für die interessanten Ausführungen Dank gesagt.

Es folgte die Rechnungslegung durch den Kassanten, Herrn Obermeister Heßke. Derselbe betrug die Einnahme 321,39 Mk., die Ausgabe 100,67 Mk., mithin Bestand 220,72 Mk. gegen 140,79 Mk. im Vorjahre. Das Vermögen beläuft sich auf 365,22 Mk. — Der Etat wurde in Höhe des vorigjährigen festgesetzt, die Beiträge der Innungen bleiben dieselben, nämlich 25 Bgr. pro Kopf. — Die

behördlich genehmigten Statuten werden demnächst zur Ausgabe gelangen. Der Vortragende erbatte Bericht über den Handwerkerkammer- und Gewerbeetat und schloß dann zusammen mit Herrn Grotte verbundene Bemerkungen. So wurde das Verhalten des Reichstagsabgeordneten Jacobslocher sehr gerühmt und derselbe für das heutige Handwerk verdienten Lobes. Ueber die Abhaltung einer Gesellenfestschmückung und noch verschiedenen andere wird die nächste Versammlung entscheiden. Schluß der Sitzung 12 Uhr.

Halle'sche Nachrichten.

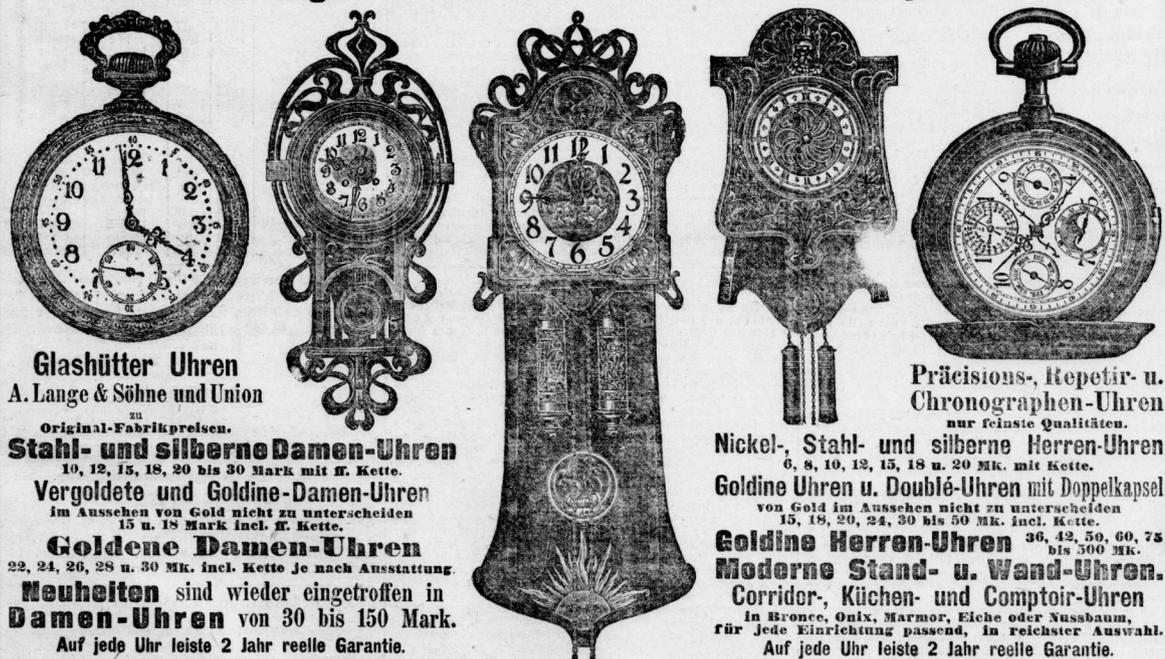
Halle a. S., 18. Dezember.

— Städtische Wohltätigkeits-Anstalten. Der nächstjährige Haushaltsplan der Theodor-Schmidt-Stiftung (Kinder-Hilf) schließt mit 7760 Mk. in Einnahme und Ausgabe gegen 9160 Mk. im Vorjahre ab. Unter den Einnahmen finden sich u. A. 4763,61 Mk. Bitten von den 7473,49 Mk. bestehenden Kantinen der Stiftung, 1000 Mk. von fremden Ortsarmen und den Kantinen-Armen-Verbinden, sowie von Privatpersonen zu errichtende Verpflegungskosten und 2016 Mk. Kammerer-Zulassung. Von den Ausgaben entfallen u. A. 2420 Mk. auf Instandhaltung des Grundbittes und der Gerätschaften, 4971 Mk. auf Verpflegungskosten an die Stader-Anstalt für 25 Kinder, die Waisen und das Hausmädchen, sowie auf Löhne und ärztliche Honorar. — Die Geschwister Mäjer-Stiftung (städtische Waisenanstalt) bezieht nach ihrem nächstjährigen, mit 7160 Mk. in Einnahme und Ausgabe gegen 7180 Mk. im laufenden Jahre abschließenden Haushaltsplan 140,425 Mk. Kantel, die 2047,3 Mk. bestehenden Kantinen aus dem Grundbitt der Stiftung Waisenverehrung 65 sind in Höhe von 571,20 Mk. eingezahlt, ferner von der Armen-Verwaltung zu errichtende Verpflegungskosten für 10 Kinder 1080 Mk. Unter den Ausgaben befinden sich 1831 Mk., die zur Kantinierung bestimmt sind, 943,50 Mk. zur Instandhaltung des Grundbittes und der Gerätschaften, 2000 Mk. Beiträge an die Stifterin, 1916,25 Mk. für Verpflegungskosten und 300 Mk. für Löhne.

— Erfolg von Sanpolizeibehörden für die Paulus-Gemeinde. Der Vorsitzende des Kirchenrates der Paulus-Gemeinde hat um Erlaß der Sanpolizeibehörden für den Neubau der Pauluskirche in Höhe von 607,50 Mk. gebeten, da die finanzielle Lage der Paulus-Gemeinde eine noch sehr bedrückte sei. Der Magistrat hat sich mit der Niederlegung der Gebühren aus dem angeführten Grunde einverstanden erklärt und die Stadverordneten-Versammlung erludt, diesem Beschlusse beizutreten, welche jedoch gestern, da der Referent nicht zur Stelle war, die Verhandlung über diesen Punkt der Tagesordnung vertagen mußte.

— Photographische Gesellschaft. An dem gestern Abend im großen Saale der Kaiserhalle veranstalteten Projektionsabend hielt Herr Hauptinspektor Körber, Vorsitzender an der königlichen technischen Hochschule zu Berlin, einen lehrreichen Vortrag „Ueber das Kinnliche in der Natur und des Naturliche in der Kunst.“ An vorzüglich zur Wirkung kommenden Vorführungen zeigte der Vortragende, eine wie große künstlerische Wirklichkeit sich in der Natur entfaltet; ganz besonders die Pflanzenwelt sei reich an immerwährenden Gebilden und geometrischen Formen, was man namentlich im Frühjahr eines jeden Jahres reichlich zu bewundern Gelegenheit habe. Ueber

Gustav Uhlig, Uhrmacher, Halle a. S., Untere Leipziger Strasse. Fernspreche: 389. **Halle a. S.**
Grösstes Lager der Provinz Sachsen in Uhren jeder Art.



Glashütter Uhren
A. Lange & Söhne und Union
Original-Fabrikpreisen.
Stahl- und silberne Damen-Uhren
10, 12, 15, 18, 20 bis 30 Mark mit Kette.
Vergoldete und Goldine Damen-Uhren
im Aussehen von Gold nicht zu unterscheiden
15 u. 18 Mark incl. Kette.
Goldene Damen-Uhren
22, 24, 26, 28 u. 30 Mk. incl. Kette Je nach Ausstattung.
Neuheiten sind wieder eingetroffen in Damen-Uhren von 30 bis 150 Mark.
Auf jede Uhr leiste 2 Jahr reelle Garantie.

Beamtenwecker 3 u. 4 Mk., sowie Patentwecker, welche so lange wecken, bis man dieselben abstellt.

Allein-Verkauf für die renommierten Hubert'schen Schreibisch-Jahres-Uhren (400 Tage gehend).

Gustav Uhlig, Untere Leipziger Str.

Weihnachts-

Geschenke sich eignende Artikel,
Wollene Kleiderstoffe, Seidenstoffe, fertige Kleider, Morgenröcke,
Blousen in Wolle, Seide und Sammet, Unterröcke u. s. w.
empfehlen in großer Auswahl
C. A. Boegelsack,
Gr. Ulrichstraße 18.

Stadt-Theater

Salle a. S.
Direktion: H. Richards.
Mittwoch, den 19. Dez. 1900.
Nachmittags 3½ Uhr:
16. Fremdenvorstellung bei
kleinem Besuche.
Abend! Zum 2. Male: **Reinheit!**

Frau Holle

Oper, Goldmarie und Hedmarie.
Weihnachtsfeierlichkeiten
in 7 Akten nach dem gleichnamigen
Stücken von H. Antony.
Regisseur: Fritz Leand.
Sänger: Paul Wendeborn.
1. Akt: Die Zusammenkunft
in der Winterstube.
2. Akt: Die Winterstube und seine
Gefahren.
3. Akt: Die Winterstube.
4. Akt: Die Winterstube.
5. Akt: Die Winterstube.
6. Akt: Die Winterstube.
7. Akt: Die Winterstube.
— Am Weihnachtsabend —
Vorlesung der Fänge
(Gesamt von der Schillerfeier
in der Winterstube)
1. Bild: Die Winterstube.
2. Bild: Die Winterstube.
3. Bild: Die Winterstube.
4. Bild: Die Winterstube.
5. Bild: Die Winterstube.
6. Bild: Die Winterstube.
7. Bild: Die Winterstube.
Abends 7½ Uhr:
18. Vorstellung im Reipart-
bementen. 3. Viertel.
19. Abenments-Vorstellung.
Salle: weiss.

Mignon.

Oper in 3 Akten mit Benutzung des
Mignon'schen Romans Wilhelm
Meisters Lehrjahre v. Michel Carls
und Jules Barbier. Deutsch von
H. D. Gumbert.
Musik von Jacques Fromas.
Regisseur: Albert Ancelet.
Tanzregisseur: Dr. Stumach.
Personen:
Wilhelm Meister W. Otto.
Mignon G. Gumbert.
Leontine, Schauspielerin G. Gumbert.
Friedrich G. Gumbert.
Lobelia G. Gumbert.
Farno, Führer einer
Fremdenbande G. Gumbert.
Mignon G. Gumbert.
Antonio G. Gumbert.
Ein Diener G. Gumbert.
Regisseur, Schauspieler, Herren und
Damen, Krieger, Kriegerinnen
u. a. m.
Der erste und zweite Akt spielen in
Deutschland, der dritte in Italien,
gegen 1790.
Am 19. Dez. 1900, Abends 7½ Uhr,
von der Schillerfeier in der Winter-
stube, ausgeführt vom
Corps de Ballet.
Nachmittags 3½ Uhr. — Anf. 7½ Uhr.
Gabe des 10. Uhr.

Thalia-Theater.

Mittwoch: Zum 23. Male:
Dame von Maxim.
Donnerstag: **Die Lorelei.**

Welt-Panorama.

Gr. Ulrichstrasse 6, I.
Ged. u. Fr. 10 bis 10½ Uhr.
Thüringen
Worterbuch, die Wartburg u. f. m.

Circus Aug. Krembs.

Salle a. S. — Hofplatz.
Dienstag, 18. Dez.
Abends 8 Uhr:
Gr. Elite-Vorstellung
mit ganz hervorragendem
Programm.
Nur noch wenige Tage die
3. Aufführung, die Matinee
der Kräfteanstalt.
Morgen, Mittwoch:
2. große Vorstellungen.
Nachm. 4 Uhr: Familien- u.
Kinder-Vorstellung in kleinen
Theater. Zum 2. Male die mit
so immensen Beifall aufgenom-
mene Pantomime:
Ein Weihnachtsbaum in
den höchsten Bergen, oder
Eiffelturm der Ärenen.
Abends 8 Uhr:
Gala-Parade-Vorstellung.

Für



Franz Traeger,

Hoflieferant Sr. Hohheit des Herzogs von Anhalt,

Weingrosshandlung

Rannischestr. 23 — Fernsprecher No. 500
empfiehlt zum bevorstehenden Feste sein grosses Lager gut gepflegter

<p>Schaumweine von Burgel & Co., Söhnelein & Co., Henckell & Co. etc.</p> <p>Depot und Alleinverkauf der Marke Henckell Trocken.</p>	<p>Rhein-, Mosel- u. Bordeauxweine. Spanische u. Portug. Weine, süsse u. herbe Ungar-Weine etc. Rum, Arac u. Cognac, Düsseldorfer Punschessenzen, Bowlenweine u. Bowlensect zu soliden Preisen.</p> <p>Weihnachtspräsentkistchen in beliebigen Packungen. Preislisten gratis und franco.</p>	<p>Champagner von Charles Heidsieck, Heidsieck & Co., Dentz & Geldermann, P. H. Munin & Co., Gommery & Grein, Mercier & Co. (letztere im Zollinlaudo hergestellt).</p>
--	---	---

Parfümerien,

französische, englische, deutsche in grosser Auswahl.

Celler Wachswaaren,

aus garantiert reinem Bienen-Wachs.

Christbaumschmuck

Echte Eau de Cologne

gegenüber dem Hildeplatz und Marke 47II
empfiehlt die Drogerhandlung

Mittwoch, den 19. Dezember 1900, Abends 7 Uhr in
der Stephanskirche

Weihnachts-Concert

zum Besten der Armen der Neumarkt- und Paulus-Gemeinde unter
gütiger Mitwirkung von Frau Dr. Bernsd, Fräulein Ose Cantor
und des Violoncellisten Herrn Richard Schmidt.

Program:
1. Orgelkompositionen von Bach und Fändel.
2. Georgioli für Sopran und Alt von Fändel, Mendelssohn,
Coccolini, H. Becker.
3. Violoncellist von Pergolesi, Bach, Fingebach u.

Karten zu 2, 1.50 und 1 Mark in der Hof-Musikalienhandlung
Reinhold Koch, Verfügung 20, sowie in der Papierhandlung von
Fischer, Weitzel- und Weinbergstr.

Für Studierende beim Universitäts-Stellenamt. Letzte 10 Bfg. an den
Ständehelfer. Professor Otto Reube.

6 Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Neu! Restaurant Neu!

Hôtel „Wettiner Hof“

Wagelburgerstr. 5. Telefon 396.

Ausgleich feiner Weine, echt bayerischer u. Münch. Bier.

Diners von 12—3 Uhr.

Nach nach Theaterabend Sonens u. reichl. Abendessen
der Saison empfehlend. In. Holländer u. engl. Stücken,
10 Stück 1,75 Mk. Zudem ist mein Lokal zu gef. Besuch
empfehle, gleiche Hochachtungsvoll

Heinrich Mätzscher, Besitzer.

Saalschlossbrauerei.

Blühend angestrebter Umstände halber ist mein Saal am
2. Feiertag sowie Schloß wieder frei.

Otto Stöckel.

Den verehrlichen Vereinen zur Nachricht, daß elctz. Wegen
der kalteichen Straßenbahn auf Wunsch und vorherige Bestelung
in jeder Anzahl des Nachts zur Verfügung stehen.

D. O.

Gesangschule

Bruno Heydrich's.

Sologesangs-Klassen für: Berufssänger, schon ausübende Künstler,
Himmelsbegabte Dilettanten. (6885)

Ensemble- und Chorgesangs-Klassen. (6885)

Anmeld. täglich Maxime. 21, 2. (Ausführl. Prospekte gratis.)

Unterricht.

The Berlitz School

of Languages, Sternstr. 11

Englisch, Französisch, Italienisch
Nur gepr. nationale Lehrerinnen.
Während des Unterrichts hört
und spricht der Schüler nur die
Sprache, die er zu erlernen wünscht.
Prospekte kostenfrei. 16992

Offene und geuchte Stellen.

Auf dem Schloßgute zu Canano,
wäre 1. Bedienung wird, 1. April
1901 ein landwirtschaftliche In-
spektor gesucht, welcher längere
Zeit in grossen Nebenwirtschaften
thätig gewesen und selbstständig zu
disponieren versteht. Nur solche mögen
sich melden, die auf dauernde Stellung
rechnen. Zuschrift nur schriftliche
Mitteilungen erünscht.

H. Nitschmann.

Verwalterstelle-Geuch.
Zum bald. Eintritt sucht 31 Jahre
alter unverh. Beamter, in Nebenber.,
Sachverstand u. Buchhalter, gef., ge-
mäss. als 1. u. allein. Beamter, Stell-
w. Sparing, Verwalter, Rittergut
Welschburg u. Schloß, etc. 5. 11.

Wer 1. Jan. oder später wird auf
ein grösseres Rittergut in der Nähe
Weipolitz mit Biederbieren u. Samen-
bau ein jüngerer entzweiher.

Verwalter
geucht. Beamtenstellen mit Be-
haltsansprüchen ant. S. S. 101 voll.
Dauerposten in Weipolitz.

Rittergut Weipolitz u. Weipolitz
bei Station Weipolitz 1 u. 2 zum sofort.
Eintritt in ein thätigen

Verwalter.
Suche für Contor meines Ge-
treibegeschäftes per 1. April

Lehrling
mit guter Schulbildung. Derselbe
soll unter persönlicher Leitung des
Geft. Vaters u. G. G. 1858 in
Sachsenhausen & Vogler, H. G. für
Bauzeit 18 3. gel. Schreiner, sucht
Stelle d. Ditzel, Merbergstr. 15.

Ein tüchtiger, selber und ver-
ständiger Bauherr sucht eine
mittl. Wirtschaft
zu pachten oder in eine solche einzu-
weihen, letztere bevorzugt. Gef.
Bf. bitte unter Z. 17004 d. Exped.
d. Bfg.

Landwirtschaftlerinnen
ält. u. jüng. erhalten bei boh.
Geucht Stellen durch
Pauline Fleckinger
Neumarkt 3 (am Markt).

Nickel.



Kaffee-Service
nur bester Qualität.
Gustav Rensch, Reithe. 9/10.

Nachruf.

Nach kurzen, heftigen Leiden starb gestern in der Blüthe
seiner Jahre

Georg Barnewitz,

wissenschaftlicher Lehrer an Dr. Harang's
höherer Lehranstalt.

Dor Entschlafens war ein geschickter, fleissiger Lehrer,
der Aufrichtigkeit der Gesinnung und Lauterkeit des Charakters
mit unwandelter Treue und unerschütterlichem Pflichtgefühl
verband.

Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben!
Halle a. S., den 18. Dezember 1900.

Die Lehrerschaft
von Dr. Harang's Einjährigen-Anstalt.
I. A.: W. Sommer, Schulversteher.

Wirthschafterin

mit guten Zeugnissen zum nächstfolgenden
Eintreten in ein Grossenhaus
bei Götze gesucht. 7903

Köchin oder Manjell

zu Verköchen in Thüringen zu
Sommer gesucht. Gute Zeugnisse
erforderlich. Gehalt 25 Mark.
Briefe unter N. W. 1359 an
Gottschalk & Vogler, H. G.
Halle a. S. zu adressieren. 17481

Ein Greiswirth der Küche
für ein Restaurant ist zum
15. Juni eine Stelle frei.
Kotel Stadt Berlin,
Salle a. S. 7546

Ein junges, kräftig. Mäd-
chen findet zur Erlernung der
Landwirthschaft 15 Bau-
schaffung a. Rittergut Anzeigebld
d. Götzeburg. Gef. Briefe
Mitteilungen daselbst einsehen.

Nachruf.

Nach kurzen, heftigen Leiden starb gestern in der Blüthe
seiner Jahre

Georg Barnewitz,

wissenschaftlicher Lehrer an Dr. Harang's
höherer Lehranstalt.

Dor Entschlafens war ein geschickter, fleissiger Lehrer,
der Aufrichtigkeit der Gesinnung und Lauterkeit des Charakters
mit unwandelter Treue und unerschütterlichem Pflichtgefühl
verband.

Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben!
Halle a. S., den 18. Dezember 1900.

Die Lehrerschaft
von Dr. Harang's Einjährigen-Anstalt.
I. A.: W. Sommer, Schulversteher.

Nachruf.

Nach kurzen, heftigen Leiden starb gestern in der Blüthe
seiner Jahre

Georg Barnewitz,

wissenschaftlicher Lehrer an Dr. Harang's
höherer Lehranstalt.

Dor Entschlafens war ein geschickter, fleissiger Lehrer,
der Aufrichtigkeit der Gesinnung und Lauterkeit des Charakters
mit unwandelter Treue und unerschütterlichem Pflichtgefühl
verband.

Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben!
Halle a. S., den 18. Dezember 1900.

Die Lehrerschaft
von Dr. Harang's Einjährigen-Anstalt.
I. A.: W. Sommer, Schulversteher.

Empfehle gutgeputzte,
moderne, bequeme

Sofas, grosse und kleine Fauteuils.

Grosse Auswahl.

Paul Danneberg,
Dekorateur,
Kl. Ulrichstr. 15a, I. Tel. 709.

Erich Heine,

Goldschmied,
Geiststrasse 65,
vis-à-vis der Fleischerstrasse,
Lager moderner Gold-
und Silberwaaren.
Werkstatt für Neuanfertigung,
Reparaturen und Gravirungen.

Todes-Anzeige.

Am Sonntag, den 16. d. Mts.,
früh 7 Uhr entschlief sanft nach
langem schweren Leiden unser
liebes Schwester, Fräulein

Clara Vollmar

zu Halle a. S.
Um stilles Beilaid bitten
Berlin W., Köthenerstrasse 42,
den 17. Dezember 1900.

Agnes u. Helene Vollmar.
Die Beerdigung findet Mittwoch,
den 19. d. Mts., Vorm. 11 Uhr
von d. Leichehalle d. Diakonissen-
hauses am nach dem Neumarkt-
Kirchhofe statt.

Familiennachrichten.

Am Sonntag, den 16. d. Mts.,
früh 7 Uhr entschlief sanft nach
langem schweren Leiden unser
liebes Schwester, Fräulein

Clara Vollmar

zu Halle a. S.
Um stilles Beilaid bitten
Berlin W., Köthenerstrasse 42,
den 17. Dezember 1900.

Agnes u. Helene Vollmar.
Die Beerdigung findet Mittwoch,
den 19. d. Mts., Vorm. 11 Uhr
von d. Leichehalle d. Diakonissen-
hauses am nach dem Neumarkt-
Kirchhofe statt.

Verlobt: Ref. Ruth u. dem
Ancelet mit Fräulein Ober-
leutnant a. D. v. Gannas
Cuerstheim (Görsenbühl). Ref.
Richardis u. Hartheit mit Frä.
Leutnant Alexander v. Deichau
(Kau-Ruppin). Ref. Agnes
Gumbert mit Frä. Gertr.
Guthen Wolke (Hilber-Eine-
burg).

Verheiratet: Dr. General
Major Max u. Fräulein mit Frä.
Marie v. Weiler (Berlin).

Geboren: Ein Sohn dem
Rittermeister a. D. Erich Hied-
egacker (Hogang). Eine
Tochter: Frä. Ambergischerin
rath Dr. Riethorn (Zeissau).
Frä. Rühl (Hagenbagen). Frä.
Wiesengängerin Dr. Ruo von
Hilberbach (Berlin). Frä. Ober-
leutnant Ernst Bogislaw von
Hamel (Eiold). Frä. Ober-
leutnant Arno u. Mandelsch-
Tresden). Frä. Ober-
Finanzrath Arnd (Ost. Wüster-
felde).

Gestorben: Dr. Generalleutn.
a. D. Fritz von Arnim von
(Bedesleben). Fr. Christian
Hennig (Zeissau). Fr. Friedr.
Reinisch (Weitzsch). Dr. Carl
Wetter (Sachsenfeld). Fr. Caroline
Krauß (Zeissau). Fr. Amalie
Wulst (Weitzsch). Fr. Ober-
Regierungsrath Julie von Jaski
(Dresden). Fr. Jea Franziska
verm. Känel (Lippig-Plagwitz).
Fr. Johanne Friederike Barth
(Weitzsch).

Nachruf.

Nach kurzen, heftigen Leiden starb gestern in der Blüthe
seiner Jahre

Georg Barnewitz,

wissenschaftlicher Lehrer an Dr. Harang's
höherer Lehranstalt.

Dor Entschlafens war ein geschickter, fleissiger Lehrer,
der Aufrichtigkeit der Gesinnung und Lauterkeit des Charakters
mit unwandelter Treue und unerschütterlichem Pflichtgefühl
verband.

Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben!
Halle a. S., den 18. Dezember 1900.

Die Lehrerschaft
von Dr. Harang's Einjährigen-Anstalt.
I. A.: W. Sommer, Schulversteher.

Nachruf.

Nach kurzen, heftigen Leiden starb gestern in der Blüthe
seiner Jahre

Georg Barnewitz,

wissenschaftlicher Lehrer an Dr. Harang's
höherer Lehranstalt.

Dor Entschlafens war ein geschickter, fleissiger Lehrer,
der Aufrichtigkeit der Gesinnung und Lauterkeit des Charakters
mit unwandelter Treue und unerschütterlichem Pflichtgefühl
verband.

Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben!
Halle a. S., den 18. Dezember 1900.

Die Lehrerschaft
von Dr. Harang's Einjährigen-Anstalt.
I. A.: W. Sommer, Schulversteher.

Provinz Sachsen und Umgebung.

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die Volkszählung) ergab bei 322 männliche und 340 weibliche, zusammen 662 Personen, gegen 188 im Jahre 1895. ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Unfall.) Ein Wasser- gärtling ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Ein heller Meissel) wurde gestern Abend 9 1/2 Uhr am ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dezember. (Verleumdung.) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Verkehr.) Die Lehrer ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dezember. (Auf dem Schulhof) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag) Vor einigen Tagen ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Sublimations- feier) Seine ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (10jähriges Weibchen) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die Diebes- und Scher- ken) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Die hiesige Handwerker- kammer) ...

kein leeres Wahn ist, überreichte der Vorstand des Vereins den Ge- treuen die seitens der Landwirtschaftskammer gestifteten Ehren- diplome sowie Sparflaschen, in die namhafte Geldsummen seitens der betreffenden Arbeiter und des Vereins eingetragen waren.

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Vortrag.) In unserem ...

Beide Stagen brannten aus und der Dachstuhl wurde zerstört. Der Betrieb in der Fabrik wurde vorläufig eingestellt. Der entstandene Schaden ist sehr bedeutend. ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

g. Köthen (Saalkr.), 17. Dez. (Der Streik in der Leipziger Volkshausfabrik) ...

Weihnachts-Stollen

Zu Wohlgeschmack unübertroffen
 sind infolge reiner und besserer Zutaten meine rühmlichst bekannten Stollen- und Mandel-
 stollen I. Qualität, als feine Sorten, zum Besonderen und für Kinder geeignet,
 empfindlich meine Kaufmanns, recht gut schmeckenden Stollen II. und III. Qualität.
 Prompter Versandt nach Auswärts. Bestellungen erhalte rechtzeitig.
Johannes David, Conditorei, Geißstr. 1.

Nähmaschinen

„Haumann's“ sind die besten Fabrikate
„Pfaff“ und geeignetsten für
Berliner (billig) Kunststickerei

Otto Giseke Nachf., Inh.:
 Oscar Schill,
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 83. — Fernspr. 952.
 Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung.
Gewähre Theilzahlung.

Reparaturwerkstatt für alle Systeme und Fabrikate. — Gewähre Theilzahlung.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Preisermäßigung der Gascoke.
 Wir verkaufen von heute ab auf unteren Gasankalen:
 gelblichere Cote das M mit 1 Mt. 20 Pfg.,
 weißliche „ „ „ „ 1 „ 20 „
 Schmelzcoke „ „ „ „ 1 „ 20 „
 Bei Entnahme von mindestens 15 kl übernehmend wie die Einfuhr
 und das Abtragen und Berechnen hierfür 15 Pfg. für das kl.
 Halle a. S., den 17. Dezember 1900.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke

Bekanntmachung.
 Die städtische Sparkasse wird wegen der
 Zerschließung des Bäderausflusses vom 23. bis 31.
 Dezember ds. Jrs. für den Verkehr geschlossen.

Wir machen die Interessenten darauf aufmerksam und bemerken,
 die Jachen von den Sparrenten für das Jahr 1900 dem Gesamtwert
 der 1. Januar 1901 von Anträgen ausgeschrieben und vom
 diesem Tage ab als Kapital verzinnt werden, es also einer besonderen
 Vorlage des Sparausflusses zu diesem Zweck im Monat Januar
 h. J. nicht bedarf. Die Verichtigung der in den Händen der Eingelie-
 henden Sparausflüsse kann erst vom 17. Februar l. J. an er-
 folglos, sie wird aber schon vorher von der Sparkasse bemittelt werden,
 wenn das gedruckte Buch zur Abhebung oder Zuzahlung vorgelegt
 werden sollte.
 Halle a. S., den 19. November 1900.
 Das Direktorium der städtischen Sparkasse.
 ges. Elze.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 20 des revidierten Statuts der Landtschaft der
 Provinz Sachsen und der von dem Königl. Kommissarius der
 Landtschaft genehmigten Ausführungsbestimmungen sind heute folgende
 4 Tage Landbriefe des landwirtschaftlichen Kreditverbandes der
 Provinz Sachsen ausgeschrieben worden:
 zu 1000 Tlr. Nr. 208, 235, 551, 713, 1212,
 zu 500 Tlr. Nr. 21, 317, 346, 1119, 1169,
 zu 100 Tlr. Nr. 53, 214, 486, 689, 737, 1156, 1439, 1505,
 zu 50 Tlr. Nr. 233, 277,
 zu 25 Tlr. Nr. 155.
 Die ausgeschrieben sind hiermit den Inhabern zur
 Einlösung durch Vorzahlung des Nennwertes am 1. Juli 1901
 eingetragt und müssen zur Verfallzeit nicht den noch nicht fälligen
 Zinsen und den Zinseszinsenentwertungen in unauflöslichen
 Büchlein eingetragt werden.
 Der Betrag der fälligen Zinsen wird dem Einliefernden vom
 der Einlösungsumme in Abzug gebracht. Die Einlösungsumme wird
 bei der Einlösung der Einlage durch die Post den Einliefernden mangels
 besonderer Anträge unter voller Wertabgabe postpflichtig zugewandt
 werden.
 Auf die Einlieferung wird innerhalb eines Monats nach dem
 Verfalltage, so hat der fällige Inhaber nur noch Anspruch auf die
 bei der Landtschaft befindliche Einlösungsumme; mit keinem weiteren
 Verlangen wird er durch Befehl der Landtschaft ausgeschlossen.
 Der Betrag der fälligen Zinsen wird dem Einliefernden vom
 der Einlösungsumme in Abzug gebracht. Die Einlösungsumme wird
 bei der Einlösung der Einlage durch die Post den Einliefernden mangels
 besonderer Anträge unter voller Wertabgabe postpflichtig zugewandt
 werden.
 Auf die Einlieferung wird innerhalb eines Monats nach dem
 Verfalltage, so hat der fällige Inhaber nur noch Anspruch auf die
 bei der Landtschaft befindliche Einlösungsumme; mit keinem weiteren
 Verlangen wird er durch Befehl der Landtschaft ausgeschlossen.

Der Betrag der fälligen Zinsen wird dem Einliefernden vom
 der Einlösungsumme in Abzug gebracht. Die Einlösungsumme wird
 bei der Einlösung der Einlage durch die Post den Einliefernden mangels
 besonderer Anträge unter voller Wertabgabe postpflichtig zugewandt
 werden.
 Auf die Einlieferung wird innerhalb eines Monats nach dem
 Verfalltage, so hat der fällige Inhaber nur noch Anspruch auf die
 bei der Landtschaft befindliche Einlösungsumme; mit keinem weiteren
 Verlangen wird er durch Befehl der Landtschaft ausgeschlossen.

Die Direktion der Landtschaft der Provinz Sachsen.

Frhr. von Gustedt. Geheimer.

Ämtliche Bekanntmachungen.
Achtung!
 Durch schriftliches Angebot sollen
 am 23. d. M. Goldst. der Domäne
 Wilmshausen circa 980 Richten
 Stämme, berechnet zu 281,32 Pfd.
 meter Drehholz zum Gelehnzweck
 verkauft werden. Die Stämme
 sind mit Schindeln und Baum-
 kanten, und die Kaufbedingungen
 können von mir bezogen werden.
 Schriftliche Angebote mit der Auf-
 schrift „Bieten an Goldst.“
 sind bis zum 9. Januar l. J. 3
 ein mit einzulegen und werden
 am Freitag, den 11. Januar l. J.
 früh 9 Uhr, in meinem Bureau
 geöffnet.
 H. v. d. B. d. 16. Dez. 1900.
 Der Forstmeister.
 Brauns.
 7611

Die am 2. Januar 1901 fälligen Coupons

unserer
6% Partial-Obligationen
 werden bereits von jetzt ab
 an der Kasse des Bankhauses Leopold Friedmann
 in Berlin S., Oranienstr. 69 und des Halleschen
 Bankvereins von Kulisch, Kaempf & Co., Halle a. S.,
 eingelöst.
 Halle a. S., den 17. Dezember 1900.

Hallesche Union-Actien-Gesellschaft

Wassermaschinenfabrik, Eisengießerei und Maschinenbau,
 vorm. Vaass & Littmann, H. W. Seiffert und Wolf & Meine

Verpachtung.
 Das Hagenbruchs'sche Pflanzgut **Rittergut
 Söllmnitz bei Gera**, ohne Post und
 600 Morgen, Heide Brauerei, ist eventuell **sofort zu ver-
 pachten.** Gegenwärtige Pacht 11 500 Mk. und sämtliche Abgabe
 und Steuern. Näheres im Büro.
 [7470]

Genossenschaft für Vieh- verwerthung in Deutschland,

c. G. m. b. H., Berlin, Köpenickerstr. 39.
 Ein früherer **hochtragender u. fruchtbarer Kühe**
 steht zum Verkauf in unserem Depot Halle a. S., Stadischer Viehhof.

Nachlassauktion.

Freitag, den 21. Dez. cr., von
 Vorm. 10 Uhr an werden im
 Scheinbrücken Grundstück
 als Nachlass des Verstorbenen
 nach der Sterbeurkunde
 folgende Gegenstände, unter
 anderem: Möbel, Betten, Wäsche
 und Kleidungsstücke, ferner ein
 sehr guter effener
einheitl. Gelbfuß
 u. v. a. S. öffentlich meistbietend
 gegen Barzahlung versteigert.
 Otto Knoche, als Nachlassverwalter.

Suche ein Gut

zu kaufen,
 wenn außer bis
60 000 Mk. Barzahlung
 2-3 H. Käufer, wozu ca. 570 000 Mk.
 Guthaben, mit anzureichen.
 Bez. Off. unt. Ref. 391 erb. an
Willh. Hennig & Co.,
 Berlin. [7618]

Trockenschneid

offizien Vorkauf, prompt und
 präzise Lieferung in jeder
 Station
Rammelberg & Heicke,
 Magdeburg. [6724]

Zu verkaufen!

Gewerbliche Villa
 im Norden der Stadt in unter
 günstigen Bedingungen, an gleich
 oder später zu verkaufen. Kauf-
 preis 17 430 Mk. Offerten unter
 Z. 17 430 an die Exp. d. H. erb.

Ein Paar an schweren Zug- geräthet bestellte

Perde
 hat wegen Ueberfüllung des Stalles
 zu verkaufen
R. Zarriss, Pomm.

Jahres-Verkauf.

Premschneide u. tragende Kühe
 und Färsen, Nachzug von import.
 Ochsen, verkauft wegen Ver-
 zinsung des Viehhofes
Rittergut Schöna, Ber. Halle.

Galathartoffeln.

Verkauf Galathartoffeln (rote
 Nieren mit gelbem Fleisch), à Str.
 3,65 Mk. inkl. Sud ab hier. Nach-
 nahme.
A. Boettcher,
 Rittergut Nottitz, St. V. M. G.

Patent-H-Stollen!

Stets scharf!
 Kronenritt unübertroffen!
 Schonung der Pferde
 macht trägt.
 Man achte darauf, dass jeder
 H-Stollen neigige Fabrik-
 marke trägt.
 Illustrirter Katalog kostenfrei
Leonhardt & Co.
 Berlin-Schöneberg.

Mk. 50 000,

auch getheilt, sucht gut situirter
 Geschäftsmann Januar 1901 od.
 später gegen Hinterlegung von
**Mk. 50 000 Hallescher
 Brauerei-Aktien
 Com. 107**
 gegen 6% Zinsen auf kürzere od.
 längere Zeit nach Wunsch. Off.
 unt. O. P. 1347 an Hausen-
 stein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

25-30 000 Mark

inverfügbare L. Hypothek unter-
 halb der Hälfte der Restschuld,
 Restschuld 55 000 Mk., per 1. Jan.
 gesucht. Off. unt. Z. 17 223
 an die Exp. d. H. erb.

Eude 6500 Mk.

auf 1. & 2. H. Pfandbriefe 12500
 Mk., sofort oder 1. Jan. 1901. Off.
 u. B. Z. 7037 n. R. Mosse, Verdrücker.
Grü! Darlehnssuchende erhalten
 sofort geeignete Angebote.
H. Bittner & Co.,
 Hannover.

Darlehnssuchende

welche Geld auf Schuldschein,
 Pfand oder Wechsel, sowie auf
 Grundbrief oder Hypothek fordern,
 erhalten geeignete Angebote. An-
 fragen mit adreßirten und
 frankirten Couvert an **H. Bittner & Co.,**
 Hannover, Pöhliger-
 straße 153. [7631]

Georg Thienemann

Schillerstrasse 42
 empfiehlt den geübten Herrschaften für **Visit-, Hochzeits-
 und Spazierfahrten etc.** seine eleganten
Coupés und Equipagen
 bei prompter, reeller Bedienung.
 Fernsprecher 399. Fernsprecher 399.
Taxameter-Betrieb. [6454]

Geschäftsbücher liefert promptest
 zu billigen Preisen die
 Buchdruckerei
Otto Thiele
 in dauerhaften
 soliden Einbänden
 Halle a. S., Leipzigerstr. 87
 Hallesche Zeitung.

Thüringischer bewährter Systeme, Baubeschläge u. Baumaterialien jed. Art

empfehlen
W. Vogler & Co.,
 Halle a. S.,
 Spezial-Geschäft für **Bauwesen** in **Reisen**
 und technischen **Bauarbeiten** zu **Reichhaltiger Ausstellung**
Magdeburgerstraße 27. [6636]

Deutscher Schreib- mit deutscher Feder!

Wer mit einer **guten deutschen Feder** schreiben will, fordere
Brause-Feder mit dem Fabrikstempel:
Brause & Co. Jserlohn

Man versuche **№. 21, 31, 32, 112, 330 Kugelspitze u. a.**

R. WOLF

Magdeburg-Sucka.
 Bedeutendste Locomobilfabrik
 Deutschlands
Locomobilen
 mit ausziehbarer Führerkabine,
 von 4 bis 200 Pferdekraft,
 sparsamste
 Betriebsmaschinen
für Industrie und Landwirtschaft.
 Dampfmaschinen, ausziehbarer Röhren-Dampfessel,
 Centrifugalpumpen, Dreschmaschinen bester Systeme.
Bedeutender Export nach allen Welttheilen.

Weizenschalen- Melassefutter.

Das bewährteste, gefundene und billigste
 Melasse-Melassefutter für Pferde, Milch- und Mast-
 vieh officin.
Louis Fritsch Nachf., Halle a. S.,
 Jnh.: Paul Eisenschmidt.

Loos 1 Mark. In wenigen Tagen Ziehung der IX. Grossen Lotterie zu Baden-Baden!
 2000 Gewinne im Gesamtwert von 100 000 Mark. Haupttreffer 30 000 Mark. Loos nur 1 Mark.
 11 Loose für 10 Mark.
 (Parten und Liste 25 Pfg. extra) versendet **F. A. Schrader, Hannover, Gr. Posthofstrasse 29.**
 in Halle a. S. zu haben bei: Schröder & Simon (Martin Schilling), Gr. Ulrichstr. 46, Otto Händel, Markt 24, Pfeffer'sche Buchhandlung, Ernst Kleinschmidt, Moritz-
 zwiinger 14, Sabor's Wwe. & Co., Gr. Ulrichstr. 8, Bernhard Barth, Kl. Ulrichstr. 10, Paul Kettel.
 Passendes Weihnachtsgeschenk.
 11 Loose für 10 Mark.
**Miles Gold, Silber, Zinn etc.,
 Uhren, Ketten, Münzen** kann
 zum höchsten Preise
Pehmann,
 Radstr. 6, 1. [7634]

Gegründet 1830.

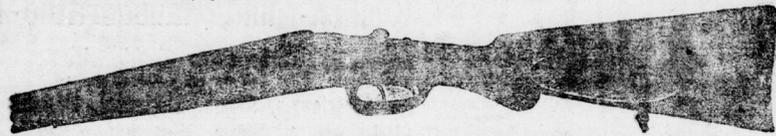
Rich. Schröder's Nachf.

Gegründet 1830.

Inh.: Walter & Max Uhlig, Wüchsenmacherei, Leipzigerstraße 2.

Älteste und größtes Special-Geschäft aller existirenden Jagdwaffen,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von **Doppelhinteren** (mit und ohne Säbne) aller Systeme, sowie **Drillinge** für **Wies-** und **Wan- telgeschosse**, **Doppelbüchsen-Drillinge** mit Fernrohr, **Doppelbüchsen**, **Büch- sinteren** mit Einlegeröhren, **Bock- büchsen**, **Püschbüchsen** für **Le- gierungsgeschoss**, **Repetirbüchsen**, **Mod. 88**, sowie alle anderen existirenden Neuheiten.



Reizende Neuheiten in Hirschhornartikeln als geeignete **Weihnachtsgeschenke** für Jäger und Schützen.
Großes Lager aller Jagdaccessorien.

Spezialität
Fluß- und See-Fischen,
besonders **Karpfen** in jedem Quantum und jeder Preislage ohne Konkurrenz.
Friedr. Kraemer,
Halle a. S.,
Fluß- und See-Fischhandlung,
Fischerplan Nr. 3, Fernsprecher 205.
Prima holsteinische
Tafelbutter
verfendet in Pöfistücken und constanten Bezeichnungen
Otto Babbe,
Gemeindevorsitzer,
Rügnitz, pr. Springendorf in Holstein.

Besonders empfehle ich

aus dem ca. 300 Nummern umfassenden Sortiment von Spielen

- Für kleinere Kinder: **Städte-Spiel**, Preis 1,50 Mk. Unterhaltend und anregend, und vollständig neu in der Spielweise.
- Für Mädchen: **Die kleine Puppenkuechlerin**, Preis 3,60 und 2,50 Mk. Arbeits- spiel für Mädchen, durch das sie die Unterfertigung von Puppenkleidern spielend lernen.
- Für Knaben: **Prof. Silvanus Schachspiel**, ein edles, rechtes Schachspiel, frisch und originell und von höchstem Genuß. Prachtvoll ausgestattet, Preis 3 Mk.
- Für größere Knaben: **Die Germanen** (Wie Hansacker Geschichte lernt). Motto: Vereint im Will und im Gedächtnis - Vernt ihr im Spiel die Weltgeschichte. Preis 3 Mk.
- Für größere Kinder und für Erwachsene: **Salta!** Das wunderbare Spiel der Sonnen, Monde und Sterne, das Prof. Schubert in Hamburg als eines der geistreichsten Spiele bezeichnet. Preis 2,50, 6,-, 12,-, ganz einfach 1,- Mk.

C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.
Größtes Spielwaarengeschäft der Provinz!

Berufsaufsicht
Josef Mittag,
68053 Gerwienstraße 33.

Zu Hühneraugen- u. Nägel-Operationen
entwirft sich auf Grund lang- jähriger Erfahrung
Fritz Rammet,
Königsstraße 23.

Phonographen
nur erstklassige Fabrikat
20 Mk bis 250 Mk
Lieferung gegen
Monatshonorar
v. 3 Mk. an
Illustre
Kataloge
gratis a. franco
Bal. Freund & Co. in Breslau.

Th. Stade, Königstrasse 80,

Fernsprecher 262,

Filiale der Weingrosshandlung von **Joh. Grün,**

Hoflieferant und Weingutsbesitzer,

Halle a. S. und Winkel i. Rheingau,

bringt zu den bevorstehenden Festtagen seine preiswerthen, vorzüglich gelagerten Flaschenweine in empfehlender Erinnerung.

Auszug aus der Preisliste von Joh. Grün von den stets bei mir auf Lager habenden Flaschenweinen:

Weiss-Weine.		Südtiroler Rothweine		
à Fl. 1/4 Ltr. Inh. excl. Glas.		eigener Kelterung.		
96r	Bratüger	96r	Marzemino	
96r	Bodenheimer	96r	Teroldego	
96r	Zellinger	Süd-u. Medic-Weine.		
96r	Rhoder	Griechische Weine.		
94r	Braunerberger	à Fl. 1/2 Ltr. Inh. excl. Glas.		
97r	Pisporter	96r	Samos	
96r	Uerziger Würzgarten	96r	Samos Muscat	
97r	Karlshöfer Sonnenberg	96r	Pergamon	
96r	Throner Hofberg	Cap-Weine.		
96r	Niersteiner	96r	Cap Pontac	
94r	Geisenheimer	96r	Cap Constantia	
96r	Rüdesheimer	Ungar-Weine.		
96r	Hattenheimer Naumbrennen	96r	Süss. Ober-Enger	
84r	Hallgartner Schönell	96r	Ruster Ausbruch	
93r	Raumböhl	96r	Tokayer	
93r	Winkler Hasensprung	96r	Tokayer Ausbruch	
93r	Winkler Güttenberg Riesling eigenes Gewächs	96r	S6r	
84r	Schloss Volradter (Graf Matschka)	96r	S2r	
Bordeaux-Weine.		Vorzügliche		
96r	Lalau	Medicinal-Weine.		
96r	Estéphe	Spanische und portugiesische		
96r	St. Julien	Weine.		
96r	Cantonnac	96r	Muscat Lamel	
96r	Margaux	96r	Old Sherry	
96r	Cussac	96r	Xeres anejo	
96r	Poujeaux	96r	Priorato roth	
96r	Château Beycheville	96r	Alter Portwein	
93r	St. Emilion	96r	Vino Velho do Porto	
93r	Château Lafite Bigadou	96r	Old dry Madeira	
87r	Château Grand Larose	96r	Malaga	
Italien. Rothweine.		Deutsche Schaumweine.		
den franz. gleichkommend, aber bedeutend billiger.		Moselselt Marko Johannes Grün		
Brindisi	0,60	1/4 Fl. 2,50 Mk.		
Ruvo	0,80	1/4 Fl. 3,00 Mk.		
Bitonto	1,00	Johannesbergerselt		
Barletta	1,25	C. H. Schultz, Rudesheim		
Französische Champagner.		1/4 Fl. 3,50 Mk.		
Carte blanche	1/4 Fl. 3,50 Mk.	aus Champagner-Weinen in Deutschland fertig gestellt.		
rosé	1/4 Fl. 4,00 "	1/4 Fl. 6,75 Mk.		
Vix Bara	1/4 Fl. 4,50 "	1/4 Fl. 9,00 "		
Deutz & Geldermann Cravatte	Heidsieck Monopole		auch in 1/2 Flaschen je 25 Fig. höher an Lager.	

Die medizinischen Weine eignen sich besonders für Kranke und Reconvaleszenten, die spanischen und portugiesischen als vorzügliche Frühstücks- und Dessertweine.
Für die Reinheit und Haltbarkeit der sämtlichen in- und ausländischen Weine übernehme volle Garantie. Die Zusendung erfolgt prompt auf Wunsch frei ins Haus.
Der stets wachsende Konsum ist das beste Zeugnis für die Güte und Preiswürdigkeit der Waare.
Von sämtlichen vorstehend angeführten Sorten halte stets grosses Flaschenlager, alle andern nicht angeführten Sorten werden auf vorherige Bestellung durch meine Vermittlung vom Hauptlager, Mathianstr. 7, prompt geliefert.

Einzel-Unterricht

für Herren und Damen in Schön- schrift, Lesen und landwirthschaftl. Buchführung, Wechselkunde, Korrespondenz, Stenographie, im Rechnen und auf den Maschinen Remington, Holt, Diamond und Empire unterrichtet **Franz Wehmer,** Gr. Ulrichstr. 33, 68061

Schüler,
welche ein heiliges Einjähriges An- fahrt bringen wollen, finden eine sehr angenehme u. gut besenftigte Pension bei einem früheren Lehrer selber Antritt. Off. unt. Z. 17579 an die Expedition d. Abg. erb.

Sammel- und Verkaufsstellen von **Sigarratöphen, Aiken Sünden, Staniel zur Weihnachts-Bekleidung** für arme Weisenver.

a) **Sammelstellen:**
Emil Hildebrandt, Güttenstr. 11, I. Wih. Cammitius, Königstr. 78. Friedrich Mayer, Geopstr. 5, II. Rudolph Speck, Marientstr. 4. F. Künigler, Laurentstr. 17. Adolf Möhs, Ritterstr. 5, I. Moritz König, Schillerstr. 39, p. b) **Sammel- u. Verkaufsstellen:**
Eduard Kober, Gr. Ulrichstr. 43. Friedr. Oehlschlager, Schürerstr. 14. Curt Linke, Steinweg 33. C. Knabe Nachf. C. Greeke, Wlan- felderstr. 60. Moritz König Nachf. G. Schubert, Rathhausstr. 8. Anfragen, Post- und Geld- sendungen sind zu richten an Moritz König, Schillerstr. 39, part.

Seefahrtbier

Wolfsgraben 40.
Malztract in der bestmöglichen Form. Wirkt nicht fermentirend. Diätetisches Nahrungsmittel für **Stutame, schwächliche Frauen und Kinder.** Wirkt nicht magenlauernd, daher für **Magenträule** und **Stomachleiden** zu empfehlen. Nur aus bestem Malz und Hopfen gebraut. Besonders geeignet, mit anderen Bieren, Milch oder Selter- wasser gemischt zu werden. Seit Jahren bewährt. Preis pro Liter 1 Mk. 20 Pf. 1/2 ab- flachen aus der **Bräueri Wilh. Remmer,** Bremen. 10648

Reform-Corset
DR. M. Schütz
Hygiene
Silberne Medaille der Stadt Frankfurt a. M. 1900.

Mit der **Hygiene** Schutzmarke. **Hygiene** sois Parier. **Hygiene** Auszeichnung. **Hygiene** Preisverleihung. **Hygiene** Berlin 1888.

Alleinverkauf:
Special-Corset-Fabrik
Bernh. Häni,
Halle a. S.,
2 Schmeerstrasse 2.
Auswahlsendungen
sofort und franco.
Nur Damenbedienung.

Praktische Documenten-Wappe.
Der Inhalt wird überflüssig durch zwölf Abtheilungen geordnet, daher jedes Document sofort zur Hand; kein Suchen nöthig.
Preis:
Galleo Bauab Stück 8,00 - 8,50 Mk. **Precedend** Stück 10 - 20 Mk.



Aug. Weddy, Papierhandlung, Leipzigerstraße 22.

Neu! Neu!
„Ever Ready“
„Immer fertig.“
Amerikanische tragbare elektrische Lampe mit leicht zu erneuernden Trocken-Element. Bei Sturm und Regen kein Bröckeln. Absolut sicher gegen Feuergefahr. Einfachste Bedienung. Nur durch einen Druck mit dem Finger hat man d. schönste elektr. Licht. Bequem in der Tasche zu tragen. Nur allein bei **C. W. Trothe, Hofoptiker, Halle a. S.** Poststrasse 11.

Hempelmann & Krause

**Kleinschmieden No. 5,
Küchen- und Hausgeräthe-Magazin,**

empfehlen als **Weihnachts-Geschenke** in größter Auswahl und nur besten Ausführungen:

Hängelampen, Kronen, Tischlampen, Boudoirlampen, Klavierlampen, verstellbare Toilettenleuchter, Ampeln, altdeutsche Laternen von 5,50 Mk. an.

Reinickel und Nickelplattirte Koch-Geschirre.

J. A. Henkelsche Tischmesser und Gabeln, Tranchierbesteck mit prima silberplattirten, neu silbernen, Eisenbein, Knochen, Reihronen und Ebenholzgriffen, Eh- und Tranchierbestecke, Gebläselöffeln, feine Tafelmesser, Schereren mit und ohne Glanz.

Blumentopfpjramiden aus Eichenholzjähren, Blumentische, Palmenständer, f. Blumentübel und Blumentopfstellen.

Garderobeständer, Kleiderleisten, Regenschirm- und Stockständer, Papageiartige, Vogelbauer, Vogelbauerständer, Kohlenkasten, Ofengeräthe, Ofenversetzer, Ofenschirme von 4 $\frac{1}{2}$ bis 68 Mark.

Waldische für Erwachsene und Kinder, Handtuchhalter, Weinflaschen-schränke, Speise-schränke, Besen-schränke, Putzkommoden, Aufwaschtische.

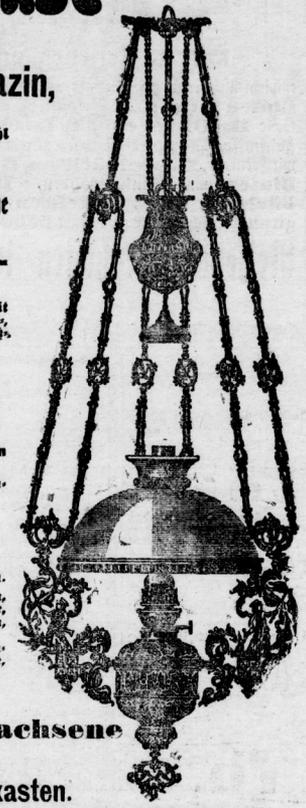
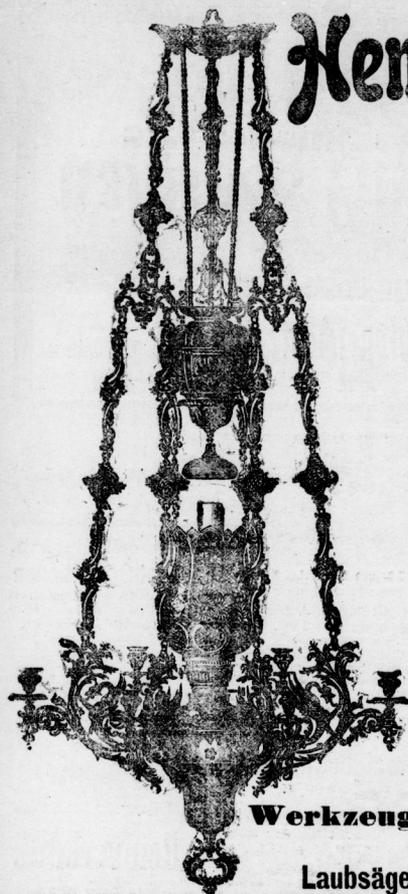
**Waschmaschinen, Wringmaschinen,
Wäscherollen, Trockengefelle.**

Fettlösehalter mit Garnitur, Spielbürstenhalter u. Bürsten. Nickel u. Nickelplattirte Tafelgeräthe: Theetische, Theemaschinen, Theegläser, Theecer, Kaffeemaschinen, Kaffee- u. Theefervice, Weinfühler, Terrinen, Saucieren, Sabaretz, Compasibalen, Käseplatten, Tortenplatten, Engländer, Ostfische, Brotplatten, Brotschneidmesser, Brotschneidmesser, Wärmehüllen und -Feller, Servirer, Weingläser, Caraffen, unterseher, Zistfrüge von 1 Mark an, Weinfrüge, Milchfrüge, Bierfrüge, Chocoladefrüge.

Schlitten - Schlittschuhe.

Werkzeugkasten und Schränke für Erwachsene und Kinder.

Laubsägekasten. Kerbschnittkasten. Brandmalkasten.



Ich habe meine ärztliche Thätigkeit wieder aufgenommen.

Dr. Kulisch.

Alumnat

(von Szezepanski)

Dauenburg a. S. nimmt von Januar 1901 Schuljahr an Vorbereitung für das Medizinstudium und die Landesschule Herta, sowie zum Besuch des Höheren Gymnasiums auf Genshofsche Anstalt, Höherer Lehranstalt werden zugelassen. Anmeldungen von Umwidlungen und Näheres übermietet auf Wunsch der Leiter von Szezepanski, P.

Praktisches Weihnachtsgeschenk
ist für Erwachsene wie für Kinder eine vollständige Ausrüstung zum Photographiren.

Für den **Weihnachtstisch** besonders schön ausgestattet in hochelegantem Karton, enth.: 1 Apparat nebst Platten, Papier, Kartons, Schaalen, Kopfrahmen, Dunkelzimmerlampe, Bildscher, sämtl. Chemikalien, leichtfällisches Lehrbuch und Probefild.

Preis für Bildgröße 9x12 6x9 und 4x6 cm
Mk. 6,- 4,50 3,-

Ferner empfehle: Taschen-Apparate von 90 Pf. an
Statio-Apparate von 4,60 Mk. an
Hand-Cameras von 5,75 Mk. an

Sämtlichen weiteren Bedarf für Amateur-Photographie liefert

Alfred Kirchhoff, Spez.-Gesch. photogr. Artikel,
Halle a. S., Louisenstr. No. 15 (dicht am Feuerweh-Depot).

Kein Laden. Kein Laden.

KUNST-SALON
ASSMANN

ladet zur **Besichtigung** seiner **Ausstellung** hervorragender **Weihnachtsgeschenke** ergeben ein. Die Anstaltungsräume sind bis Abends 7 Uhr bei elektrischer Beleuchtung geöffnet. Käufer zahlen kein Eintrittsgeld, resp. erhalten dasselbe bereitwilligst zurückerstattet.

Als passende **Weihnachtsgeschenke** empfehle mein großes Lager goldener und silberner **Herren- und Damenuhren, Wand-, Stand- u. Weckuhren,** sowie Golduhren u. optische Artikel. **Reelle Bedienung. Billigste Preise.**

Edmund Böge,
Uhrmacher,
Halle a. S., Steinstraße 17.

Fernsprecher 143. **Gustav Moritz** 6r. Steinstr. 71, Martinsberg 15.

Weingrosshandlung, Halle.
Alleiniger Vertreter der Sektkellerei **Kloss & Foerster, Hoflieferanten, Freyburg a. d. U., der Bordeauxwein-Grosshandlung Reidemeister & Ulrichs in Bremen,** des Weingutsbesizers **Joh. Bapt. Sturm, Hoflieferant, Rudesheim im Rheingau.**
Portwein, Rum, Arac, Cognac in nur feinsten Qualitäten.
Punsch-Extracte von **J. Haasl-Bielefeld,** anerkannt als ganz vorzügliches Fabrikat.

Neue Promenade 1a, **Piano-Lager** von **Maercker & Co.**

bietet neue, fruchtigste Musikinstrumente mit ganzem Eisenrahmen von 280 Mark an in allen Preislagen unter langjähriger Garantie.

Mehlhandlung en gros **Weizenmehl** detail 4 Pf. (à Metz) von 48 bis 66 Pf. feinstes **Raffin-Auszug** der berühmten Fabrikate der **Bühler'schen Mühle** empfiehlt 17410 **Laurentiusstr. 18.**

Gebrauchte Pianos von 225, 250 und 350 Mk. 17326 **E. Döll,** in der Universität 1.

Marzipan, täglich frisches, nur eigenes bestes Fabrikat, empfiehlt **Johannes Mitlacher,** Poststr. 11. Gr. Ulrichsstr. 36

In Weihnachts-Geschenken empfiehlt **Schlittengeläute,** auch solche für Pongs und Regenböde. **Ferd. Haassengier,** Verfertiger Weihnachtsinstrumente, Bernerstr. 1196, Reparaturen und Neubereitungen.

Zur Feier unseres **Weihnachtsfestes** Donnerstag, den 20. Dezember, von Nachmittags 4 Uhr ab im Saale des **„Weißbierhaus“** laden wir alle Freunde der Kindergartenlandschaft herzlich ein. **Kindergarten und Seminar Laegel** (vorm. **Byssell-Weidinger**), Dav. 13.

Thüring. Weisskalk, bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen, offerirt in großen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch abgemauert und lieferbar, zu billigen Tagespreisen die **Stebener Kalkwerke** von **R. Schrader,** Halle a. S. Komtoir: Alte Promenade 1a